

Kurzfassung

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat am 15.04.2021 das Institut für Qualität und Wirtschaftlichkeit im Gesundheitswesen (IQWiG) mit einer Aktualisierung des Rapid Reports V18-02 beauftragt.

Fragestellung

Ziel der vorliegenden Untersuchung ist eine Aktualisierung des Rapid Reports V18-02. Der vorliegende Rapid Report hat daher die gleiche Fragestellung wie der Rapid Report V18-02:

- die Darstellung und Bewertung des Zusammenhangs zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses bei allogenen Stammzelltransplantationen bei Erwachsenen (Fragestellung 1a),
- die Darstellung und Bewertung des Zusammenhangs zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses bei autologen Stammzelltransplantationen bei Erwachsenen (Fragestellung 1b) sowie
- die Darstellung und Bewertung von Studien, die für Stammzelltransplantationen die Auswirkungen von konkret in die Versorgung eingeführten Mindestfallzahlen auf die Qualität des Behandlungsergebnisses untersuchten (Fragestellung 2).

Fazit

Für die Untersuchung des Zusammenhangs zwischen Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses bei allogener SZT (Fragestellung 1a) und bei autologer SZT (Fragestellung 1b) konnte in den vorliegenden Rapid Report jeweils 1 Beobachtungsstudie eingeschlossen werden. In beiden Studien wurde die Leistungsmenge ausschließlich auf Ebene des Transplantationszentrums und die Qualität des Behandlungsergebnisses bezogen auf die Zielgröße Gesamtmortalität untersucht.

Für die allogene SZT konnte im vorliegenden Rapid Report für die Zielgröße Gesamtmortalität auf Basis 1 Studie mit einer hohen Aussagekraft der Ergebnisse ein Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge und der Qualität des Behandlungsergebnisses zugunsten der Transplantationszentren mit höherer Leistungsmenge abgeleitet werden. Dieses Ergebnis stützt die Aussage des Rapid Reports V18-02.

Für die autologe SZT konnte im vorliegenden Rapid Report für die Zielgröße Gesamtmortalität auf Basis 1 Studie mit einer niedrigen Aussagekraft der Ergebnisse kein Zusammenhang zwischen der Leistungsmenge pro Transplantationszentrum und der Qualität des Behandlungsergebnisses abgeleitet werden. Dieses Ergebnis ändert nicht die Aussage des Rapid Reports V18-02, in dem ein Zusammenhang abgeleitet wurde.

Für die Untersuchung der Auswirkungen von konkret für Stammzelltransplantationen in die Versorgung eingeführten Mindestfallzahlen auf die Qualität des Behandlungsergebnisses (Fragestellung 2) konnten keine Studien identifiziert werden.